

**Mitgliederversammlung des BWGV am 26.
März 2011 von 10:00 bis 13.50 Uhr im
Empfinger Hof, Empfingen**

**Verlaufsbericht des Versammlungsleiters
Otto Leibfritz**

**TOP 1: Begrüßung und Feststellung der
Beschlussfähigkeit**

Sehr verehrte Frau Präsidentin

Pöschl und Kinkel,

sehr geehrte Herren Präsidenten,

sehr geehrte Damen und Herren aus den

Vorständen,

sehr geehrte Vertreter unserer

Mitgliederclubs,

liebe Kollegen aus dem BWGV-Vorstand,

liebes Team von der Geschäftsstelle.

Mein besonderer Gruß gilt meinem Vorgänger
und jetzigen Präsidenten vom GC Gütermann-

Gutach, Horst Strecker. Lieber Horst, Du hast in Deiner siebenjährigen Amtszeit die Weichen für den anerkannt hohen Stellenwert unseres Golfverbandes gestellt. Danke für Alles!

Herzlich willkommen ist auch unser heutiger Gast, Herrn Alexander Klose, Geschäftsführer Recht & Regularien des DGV.

Meine Damen und Herren, ich freue mich, dass auch Sie heute in so großer Zahl erschienen sind.

Wir haben ab diesem Jahr eine 2. Präsidentin in unseren Reihen, sage noch einer, wir würden uns nicht um die Frauenquote kümmern.

Herzlich Willkommen Frau Dagmar Kinkel vom Baden Golf & Country Club.

Die neuen Präsidenten seit der letzten Mitgliederversammlung am 20.03.2010 sind:

- Dr. Karl-Heinz Augenstein
vom GC Johannesthal,
- Dr. Richard Kloos
vom GC Hechingen-Hohenzollern,
- Dr. Erwin Stark
vom GC Hohenstaufen,
- Martin Wiederholl
vom GC Oberrot-Frankenberg,
- Hans-Ulrich Strähler
vom GC Sigmaringen und
- Dr. Markus H. Ostrop
vom Stuttgarter GC Solitude

Wir freuen uns, sie unserem Kreise begrüßen zu können. Viel Erfolg und Anerkennung in Ihrem Amt!

Ich stelle fest, dass die Versammlung frist- und formgerecht einberufen wurde, und zwar durch schriftliche Einladung vom 18. Februar 2011.

Anträge gemäß § 9.2 zur Ergänzung der Tagesordnung, die bis zwei Wochen vor Versammlung hätten eingereicht werden müssen, sind keine eingegangen.

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung, die heute gestellt werden, sind nur zu behandeln, wenn hierfür mindestens 75 % der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder stimmen.

Gibt es aus Ihrem Kreis noch einen entsprechenden Antrag?

Dem ist nicht so.

Gegenüber der Tagesordnung, die wir an die Mitgliederclubs zur heutigen Versammlung versandt haben, wurden die damaligen Tagesordnungspunkte vier und fünf zusammengefasst und werden nun gemeinsam unter TOP 4 „Bericht des Präsidenten...“ behandelt.

Wir werden die Tagesordnung in der Ihnen in den Tagungsunterlagen heute vorliegenden Version behandeln.

Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Von den insgesamt 95 ordentlichen Mitgliedern sind heute 41 Mitgliederclubs sowie die drei Regionalverbände WGV, BGV und NBGV anwesend. Diese repräsentieren insgesamt 85 Stimmen.

54 Mitglieder sind nicht anwesend. Von den 54 nicht anwesenden Mitgliedern haben 6 von ihrem Recht Gebrauch gemacht, ihre Stimme zu übertragen.

Übertragen wurden insgesamt 9 Stimmen. Es sind folglich 94 Stimmen dazu berechtigt, an den Abstimmungen teilzunehmen.

Ordentliche Mitglieder, denen die Rechte aus dem DGV-Vorgabensystem zukommen, und die drei Regionalverbände haben jeweils 2 Stimmen. Ordentliche Mitglieder, die sich das Spielrecht auf einer Anlage teilen und denen die Rechte aus dem DGV-Vorgabensystem zukommen, haben ebenso jeweils nur 1 Stimme wie ordentliche Mitglieder, denen nicht die Rechte aus dem DGV-Vorgabensystem zukommen.

Mitglieder ohne Stimmkarte haben zwei Stimmen und stimmen mit Handzeichen ab. Mitglieder mit einer blauen oder einer rosa Stimmkarte haben jeweils eine Stimme (rosa bedeutet Stimme aus Stimmübertragung). Mitglieder mit einer gelben Stimmkarte haben zwei Stimmen aus einer Stimmübertragung. Ich bitte Sie nun um Prüfung, ob Sie ausreichend Stimmkarten gemäß diesen Regelungen erhalten haben.

Wir kommen nun zum TOP 2 unserer Tagesordnung, der Vorstellung unserer Sponsorenpartner

Im 4. Jahr in Folge ist die BW-Bank nunmehr der Hauptsponsor des BWGV. Wir wissen es sehr zu schätzen, dass die BW-Bank trotz der Krise an den Finanzmärkten ihr Engagement

um ein weiteres Jahr bis Ende 2011 verlängert hat.

Die BWGV-Geschäftsstelle wird die BW-Bank bei der Durchführung ihrer Turnierserie „BW Bank Golf Classics“ auch in 2011 unterstützen. Dafür wird die BW-Bank über ihr finanzielles Engagement hinaus auch den neuen Präsidentencup der Regionalverbände, der am 26. August im GC Kirchheim-Wendlingen stattfinden wird, unterstützen.

Trigema ist bereits im 4. Jahr der Ausrüstungssponsor des BWGV.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Herrn Wolfgang Grupp, dem Inhaber des Unternehmens, der unseren Verband bislang sehr unterstützt und zwar in Form von Sachspenden (Poloshirts für die D 4 Kader, Spielleiter, BWGV-Mannschaften, etc.).

Weitere Partner des BWGV sind:

Die LBS beim LBS-Cup / Jugendmannschaftspokal.

Die Volks- und Raiffeisenbanken bei der VR-Talentiade.

Titleist im Rahmen der International Matchplay Trophy.

Die Fa. Kübler Sport, welche den BWGV-Mitgliederclubs im Rahmen von Sammelbestellungen Sonderkonditionen beim Kauf von Trainingsgeräten einräumt.

Bentour Suisse als Reisepartner und Sponsor des BWGV.

Der VUD Verlag mit Jürgen Walther als Partner beim GolfLand-Magazin und bei der gleichnamigen Homepage.

Und als weiterer Sportpartner die Firma „hhp“, die mit ihren Massageliegen verschiedene Meisterschaften und den Länderpokal der Senioren vor Ort unterstützt.

Unsere wichtigsten Partner auf der CMT waren in diesem Jahr:

Bereits zum vierten Mal „Kessler Sekt“ und „Alpirsbacher“ sowie „Rent a butler“.

Zum wiederholten Male haben wir von WMF und Urbacher Mineralwasser Unterstützung erfahren.

Einen neuen Sponsor hat uns Präsidentin Susi Pöschl mit den „Weingärtnern Esslingen“ vermittelt. Herzlichen Dank!

Weiter mit an Bord: unser Standbauer „Gielissen“ und die „Messeleitung Stuttgart“

Kommen wir nun zu TOP 3, dem Protokoll der Mitgliederversammlung 2010

Dieses wurde Ihnen auf elektronischem Wege am 01.04.2010 nebst Anlagen zugesandt. Es gab keine Einwände dagegen.

TOP 4, der Bericht des Präsidenten

Liebe Mitglieder,
das Jahr 2010 hat uns leider nicht den Zuwachs an Mitgliedern gebracht, wie wir das über Jahre hinweg gewohnt waren.

Trotzdem blieb der BWGV mit seinen 95 Golfanlagen leicht über den Zuwachsraten des gesamtdeutschen Golfmarktes von 1,8 %.

Siehe Bestandserhebung, S. 19-22 in der Präsentation zur MV.

Mit einem Zuwachs von 1.378 Neumitgliedern, d.h. 1,9 %, können wir uns zukünftig nicht zufrieden geben.

Die Gründe sind vielfältig und sind von Anlage zu Anlage differenziert zu sehen.

Die DGV-Auswertung besagt:

- längerer Winter
- Konsumzurückhaltung,
- verregneter Frühsommer usw.
- früher Wintereinbruch

Zu den 700 bereits vorhandenen Golfanlagen in Deutschland kamen in 2010 gerade mal 8 neue Projekte hinzu. Die DGV-Auswertung steht Ihnen unter www.golf.de kostenlos zum Download im Internet zur Verfügung.

Wenn wir den demographischen Wandel unserer Gesellschaft und die Sportentwicklungsplanung in Baden-Württemberg sehen, so haben wir seit dem Jahre 2000 mehr ältere als jüngere Menschen in Baden-Württemberg. Für uns nicht unbedingt ein Nachteil, denn das Gesundheitsbewußtsein steht hoch im Kurs. Man treibt wieder verstärkt Sport, die Frage ist, welchen? Hier gibt es echte Chancen, um Neumitglieder zu gewinnen. Zuvor müssen wir aber unsere Hausaufgaben machen, und zwar Club für Club!

Unsere gemeinsamen Ziele für die Zukunft:

- mehr Aktivitäten im Schulsportbereich
- Ausbau der Talentförderung
- gezielte Forcierung von Jugendarbeit
- neue Sportförderkonzepte für den Spitzensport in Verbindung mit den vorhandenen regionalen Konzepten
- neue Ideen für den Breitensport (z.B. Golf & Kultur)
- Schnupperkurse für ehemalige Fußballer, Tennisspieler usw.

Eine hohe Anzahl unserer Mitglieder kommen aus anderen Sportarten

- die Einstiegshürden und Hemmschwellen für Golfeinsteiger abbauen

- Pitch & Puttplätze für Golfinteressierte schaffen, und wenn es nur eine ausgemähte Wiese neben der Golfanlage ist
- die nationalen Fördermaßnahmen des DGV aufgreifen und umsetzen, wie z.B. den „Golferlebnistag“ am 29.5. und „last but not least“
- Ihre zufriedenen Stammmitglieder für Mitgliederwerbung interessieren, z.B. mit einer Aktion „bring a friend award“
 - verstärkte Kommunikation mit den Sportjournalisten pflegen (lokale Zeitungen, Amts- und Gemeindeblätter)

Wie können wir, der BWGV, Ihnen dabei helfen? Die BWGV-Geschäftsstelle ist gut organisiert und hat ein effizientes und kompetentes Team unter der Leitung von Rainer Gehring aufgebaut.

In Fragen des Sports, Marketing und der Öffentlichkeitsarbeit sind wir sehr aktiv.

Wir haben mit der VR-Talentiade eine hervorragende Plattform für die Sichtung junger Talente geschaffen und stellen den Clubs inzwischen ein informatives Handbuch zur Verfügung. Es hat viel Zeit und Energie gekostet, aber der Erfolg gibt uns Recht.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Julia Moh und Rainer Gehring. Sie haben dieses bundesweit einmalige Projekt von Anfang an und mit viel persönlichem Einsatz begleitet.

In der Spitzensportförderung müssen wir, wie bereits erwähnt, schon wegen der Situation „Golf ist ab 2016 olympisch“ neue Wege gehen.

Wir müssen uns, wie auch der DGV, auf die Anforderungen des DOSB einstellen.

Inzwischen arbeiten wir an Pilotprojekten mit den Olympiastützpunkten Heidelberg und Stuttgart und können nun besser beurteilen, wie zukünftig die Anforderungsprofile an unsere Kaderathleten zu sehen sind.

Hier einige Beispiel:

- die Laufbahnberatung für die Athleten hat nichts mit Laufen zu tun sondern mit der schulischen und beruflichen Fortbildung der jungen Athleten; am OSP Stuttgart werden ca. 25 Athleten im Internat betreut, inklusive der jungen VFB-Fußballer
- die medizinische Betreuung inklusive der wissenschaftlichen Beratung in Punkto Ernährung

- die Antidopingberatung für Athleten und Eltern; „Beispiel: „Wick-Nasentropfen“ fallen unter die verbotenen Dopingmittel, welcher junge Athlet weiß das schon
- ein Umdenken in der Spitzensportförderung „is a must“.

Die Olympischen Spiele 2016 sind für uns eine Riesenchance, den Golfsport in den öffentlich rechtlichen Sendern endlich mal ans Licht der Öffentlichkeit zu bringen.

Dazu kommt der bereits erwähnte Effekt, die Jugend für Golf und Olympia zu interessieren.

Falls es uns gelingt, den Ryder Cup nach Deutschland zu holen - die Entscheidung fällt am 17.5.2011 - hätten wir ein weiteres Marketingtool für die Gewinnung neuer Mitglieder.

Insgesamt ist der BWGV als drittgrößter Landesgolfverband sportlich und organisatorisch sehr erfolgreich.

Wir stellen in Deutschland die größte Anzahl an Deutschen Meistern und internationalen Titeln. Wir veranstalten internationale Turniere von hoher Bedeutung.

Mit dem von Manfred Kohlhammer ins Leben gerufenen Jugend-Golfsport-Forum bieten wir interessierten Vorständen, Jugendwarten, Clubmanagern und Trainern interessante und neue Ideen für Ihre Arbeit in den Clubs.

Über die sportlichen Erfolge der BWGV-Athleten werden Sie von Landessportwart Gerry Stähli unter TOP 5 und von Landesjugendwart Manfred Kohlhammer unter TOP 6 informiert.

Außerdem wird Martin Wiederholl unter „Verschiedenes“ über Schulgolf informieren.

Ich darf nun das Wort an unseren Gast vom Deutschen Golfverband, Herrn Alexander Klose weitergeben.

Wie Sie wissen, findet am 15. und 16. April in Frankfurt die zweitägige DGV-Mitgliederversammlung. Hier stehen Entscheidungen an, die den Dachverband aber auch uns BWGV-Mitglieder in eine modern ausgerichtete Zukunft führen sollen.

An dieser Stelle darf ich Sie jetzt schon bitten, die DGV-Mitgliederversammlung zu besuchen, oder bei Verhinderung Ihre Stimmvollmacht zu übertragen.

Herr Klose wird Ihnen nun die wesentlichen Punkte hierzu erläutern: *es folgt der Vortrag von Herrn Klose: vgl. Bericht des DGV!*

In der Fortsetzung seines Berichts folgt die Erklärung des BWGV-Präsidenten Otto Leibfritz zu seiner Kandidatur für das Amt eines Vizepräsidenten im neu zu besetzenden DGV-Präsidium:

Werte Mitglieder, der BWGV ist seit vielen Jahren ein zuverlässiger Partner für den DGV und auch andere LGVs, und zwar

- im Abstellen von Spitzenathleten für das Nationalteam
- im Bereich Basisförderung
- im Bereich - Ideen in der Jugendförderung
- Im Bereich Mitarbeit in diversen Ausschüssen usw.

Die Leistungen des BWGV und seine Loyalität werden rundherum anerkannt!

Trotzdem haben wir seit vielen Jahren keinen Repräsentanten im DGV-Präsidium!

Während NRW und Bayern in der Vergangenheit zwischen 2-3 Vertreter im Präsidium sitzen hatten, wurden unsere berechtigten Interessen, - formulieren wir es einmal elegant – „einfach übersehen“.

Wir arbeiten an allen Themen des DGV konstruktiv mit und bringen eine Menge Knowhow und Ideen ein. Bisher, so scheint mir, wurde jedoch in erster Linie nach geographischen Gesichtspunkten und nicht nach sachlichen Argumenten entschieden.

„Der Süden ist ja durch Bayern vertreten“, so ist dies auch jetzt wieder zu hören! Der Westen war und wird durch NRW und der Nordosten durch Hamburg und Berlin-Brandenburg präsent sein.

Es wäre „Frust Hoch Drei“, wenn der in Deutschland sportlich erfolgreichste Landesgolfverband wieder keinen Sitz im DGV-Präsidium bekommen sollte, im Gegensatz zu der jahrelangen Sitzverteilung für NRW und Bayern! Ich bitte daher dringend um Ihre Unterstützung, diese für uns nicht mehr hinnehmbare Situation in der Form eines klaren Votums zu unterstützen.

Ich bitte Sie um Ihr Handzeichen, ob Sie die Kandidatur des BWGV-Präsidenten für das DGV-Präsidium unterstützen.

Die Versammlung unterstützt die Kandidatur einstimmig.

Dann bitte ich weiterhin um Handzeichen, ob Sie die Kandidatur von Eicko Schulz-Hanßen vom GC St. Leon-Rot für die Wahl durch die DGV-Mitgliederversammlung unterstützen.

Auch diese Kandidatur wird von den Versammelten einstimmig unterstützt!

Herzlichen Dank für dieses einstimmige Votum der Zustimmung!

Zu Ihrer Information: Anfang der kommenden Woche werde ich in Form eines freundlich und sachlich formulierten Schreibens, meine elf Kollegen aus dem Präsidialbeirat um deren Stimme bitten, und zwar mit den bereits erwähnten Argumenten! Es gibt einige große Landesgolfverbände, die unser Anliegen verstehen und unterstützen!

An dieser Stelle haben wir nun eine 15-minütige Pause geplant. Ich möchte Sie bitten, diesen Zeitrahmen einzuhalten.

Pause

Kommen wir nun zum TOP 5, dem Bericht unseres Landessportwarts

Es folgt der Bericht des Landessportwarts Gerry Stähli: vgl. Bericht des Sportwarts und Seiten 47 bis 78 der Präsentation!

Gerry, herzlichen Dank.

Kommen wir nun zum TOP 6, dem Bericht unseres Landesjugendwarts.

Es folgt der Bericht des Landesjugendwarts Manfred Kohlhammer: vgl. Bericht des Jugendwarts und Seiten 79 bis 91 der Präsentation!

Manfred, herzlichen Dank.

Als nächstes kommen wir zum TOP 7, dem Bericht des Schatzmeisters, der uns die Jahresrechnung 2010 vorlegen wird. Hermann, bitteschön.

Hermann Wenz erläutert anhand der Seite 94 der Präsentation die Berichtszahlen 2010. Die Detailübersicht ist den Tagungsunterlagen beigelegt.

Gibt es Fragen zu den Ausführungen von Hermann Wenz? Keine!

Herzlichen Dank Hermann für Deine Ausführungen.

Und nun folgt TOP 8, der Bericht der Kassenprüfer

Herr Dr. Augenstein, darf ich Sie bitten, uns den Bericht der Kassenprüfer zu geben.

Herr Dr. Augenstein, Präsident des GC Johannesthal, gibt den Bericht der Kassenprüfer.

OL: Herzlichen Dank Herr Dr. Augenstein.

Gibt es Fragen zum Bericht? Keine!

Dann kommen wir jetzt zum TOP 9, der Entlastung des Vorstands

Herr Dr. Augenstein, wenn Sie bitte die Entlastung durchführen wollen.

Dr. Augenstein: „Ich schlage der Versammlung die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2010 vor.“

Wer ist dagegen? Keine Gegenstimme!

Enthaltungen? Keine Enthaltung!

Wer ist dafür? Einstimmige Entlastung!

Herzlichen Dank Herr Dr. Augenstein, herzlichen Dank meine Damen und Herren für ihr einstimmiges Votum!

Kommen wir nun zu den Wahlen des heutigen Tages, unser TOP 10 ist die Wahl der Kassenprüfer

Herr Dr. Augenstein und Herr Schmidt haben sich beide bereit erklärt, für dieses Amt erneut zur Verfügung zu stehen. Herzlichen Dank hierfür.

Gibt es weitere Kandidaten oder Vorschläge für Kandidaten aus dem Kreis der Versammelten? Ich bitte um Handzeichen!

Da keine weiteren Wahlvorschläge vorliegen, kommen wir jetzt zur Abstimmung.

Wer ist für die Wahl von Dr. Augenstein zum Kassenprüfer?

92 Ja-Stimmen

Wer ist dagegen? Keiner!

Enthaltungen? 2 Stimmen (GC Johannesthal, Dr. Augenstein).

Herr Dr. Augenstein nehmen Sie die Wahl an?

Dr. Augenstein: „ja, ich nehme die Wahl an!“

Danke und herzlichen Glückwunsch zur Wiederwahl!

Wer ist für die Wahl von Herrn Schmidt zum Kassenprüfer? 94 Ja- Stimmen

Wer ist dagegen? Keiner!

Enthaltungen? Keine!

Herzlichen Dank für das einstimmige Votum!

Herr Schmid hat im Vorfeld bereits angekündigt, dass er die Wahl annehmen wird! Danke und ebenfalls herzlichen Glückwunsch zur Wiederwahl.

Wir kommen nun zum TOP 11, der Beschlussfassung über den Etat 2011.

Hermann Wenz, darf ich Dich bitten, den Etat vorzustellen.

Hermann Wenz erläutert den für 2011 geplanten Etat anhand der Seite 102 der Präsentation. Die Detailübersicht ist den Tagungsunterlagen beigelegt.

Herzlichen Dank, Hermann.

Gibt es Fragen zu den Ausführungen von Hermann Wenz? Diese gibt es nicht. Dann kommen wir jetzt zur Abstimmung.

Wer stimmt für die Annahme des Etats 2011 in der vorgestellten Form?

94 Ja-Stimmen

Wer stimmt dagegen? Niemand

Enthaltungen? Keine

Hiermit ist das Budget für 2011 genehmigt!

Es steht nun noch TOP 12, Verschiedenes auf dem Programm

Gibt es zu diesem Punkt von Ihrer Seite aus Fragen oder Anregungen? Dem ist nicht so!

Martin Wiederholl, unser Schulgolfbeauftragter, möchte sich nun an Sie wenden.

Verlesung eines Schreibens von Martin Wiederholl an die Präsidenten > vgl. auch Tagungsunterlagen.

OL: Von Seiten des BWGV und der Regionalverbände möchten wir Sie schon heute bitten, sich den Termin des „gemeinsamen Präsidentencups der Regionalverbände“ am Samstag, den 27. August im GC Kirchheim-Wendlingen

vorzumerken. Jochen Ammer, Präsident des WGV, wird Ihnen nun diese neue Veranstaltung vorstellen.

Vorstellung des geplanten Präsidentencups durch Jochen Ammer.

OL: auch sind unsere Regionalmeetings 2011 bereits terminiert. Diese finden

am Freitag, 14. Oktober 2011 in Bad

Liebenzell für den WGV,

am Freitag, 21. Oktober im GC Owingen-

Überlingen für den BGV und

am Freitag, 28. Oktober 2011 für den Bereich des NBGV (Ort: N.N.) statt.

Der genaue Ort für die Veranstaltung in Nordbaden muß noch festgelegt werden.

Der DGV-Verbandstag findet vom Freitag, den 15. bis Samstag, den 16. April über zwei Tage in Frankfurt statt. Nochmals meine große Bitte an Sie: wenn Sie nicht kommen können, dann organisieren Sie bitte eine Stimmübertragung. Die Formulare für die Stimmübertragung erhalten Sie in Kürze vom DGV.

Abschließend möchte ich mich bei meinen Präsidiumskollegen, den Mitarbeitern und unserem Geschäftsführer für die gemeinsame und gute Vorbereitung der heutigen MV bedanken.

Bei Ihnen, meine sehr verehrten Damen und Herren, möchte ich mich nochmals für Ihr zahlreiches Erscheinen bedanken.

Bevor wir nun mit einem gemeinsamen Mittagstisch die Versammlung beschließen,

möchte ich uns allen eine erfolgreiche
Golfsaison wünschen.

Guten Appetit und kommen Sie anschließend
gut nach Hause!